

Inwieweit schränkt Corona euer (Privat)Leben ein?

Beitrag von „CDL“ vom 5. August 2020 14:47

Treffen mit Freunden auch weiterhin weitestgehend nur zu zweit und mit Abstand. Meine engste Familie und eine gute Freundin umarme ich mit FFP2-Masken auf inzwischen wieder zu Begrüßung/Abschied, aber eben wirklich nur mit Maske, sonst Abstand. Essen gehen nur, wenn das Wetter es erlaubt im Freien zu sitzen. Kein Kino/Theater/Konzerte, kein Schwimmbad, Badesee nur äußerst begrenzt und in engen Zeitfenstern, weil sich dort sonst die Massen tummeln ohne Sinn, Verstand und Mindestabstände, keine Innenstadt wenn irgend möglich (dort steppt aktuell schon wieder der Bär- ohne Mindestabstände, weitestgehend ohne Masken und die Menschen meinen sich extra eng an dir vorbeidrücken zu müssen habe ich teilweise den Eindruck), keine Besuche bei Freunden zuhause, wenn, dann nur im Freien, Familienfeste finden weitestgehend nicht statt oder sonst nur im engsten Rahmen und im Freien, kein Tagesbesuch ins benachbarte Elsass oder in die Schweiz... Bei mir ist das Privatleben auch weitestgehend zurückgefahren und wird es auch erstmal weiter bleiben (auch wenn ich hoffe, dass wir im kommenden Jahr wieder ein größeres Familienfest machen können, das gibt es sonst bei uns einmal im Jahr, dass wir aus allen Ecken Deutschlands zusammenkommen an einem Wochenende, miteinander reden, die Kinder spielen, den Familiengarten genießen,... Das fehlt tatsächlich sehr in diesem Jahr.).